

Das Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie (IBB) ist ein Hochschulinstitut der Pädagogischen Hochschule Zug, das sich mit Forschung und Wissenstransfer in den Bereichen Bildungsmanagement und Bildungsökonomie beschäftigt. Das IBB hat einen Forschungs- und Entwicklungsauftrag, versteht sich aber auch als Serviceeinrichtung für Lehrkräfte, Schulleitungen, Schulpflegen, Kantone, Ministerien und Institutionen, die sich mit der Qualität und Entwicklung von pädagogischen Einrichtungen beschäftigen.

Projekte am IBB lassen sich in der Regel einem der drei Themenbereiche zuordnen:

1. Lehrerbildung, Führungskräfteentwicklung und Personalmanagement im Bildungsbereich
2. Organisation, Qualität und Entwicklung im Bildungsbereich
3. Jugendforschung (Bildung und Perspektiven)

Weitere Informationen zum Institut erhalten Sie unter www.Bildungsmanagement.net

Wir suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine*n wissenschaftliche*n Praktikant*in/Assistent*in/Mitarbeiter*in mit 50 bis 100 % Pensum

Datamanagement / quantitative Forschungsmethodik

Die Stelle kann als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in der Stabstelle für Datamanagement, wissenschaftliche*r Assistent*in für quantitative Forschungsmethodik oder als wissenschaftliche*r Praktikant*in für quantitative Forschungsmethodik angetreten werden. Es besteht die Möglichkeit einer Promotion. Die Stelle ist befristet für zwei Jahre bzw. gemäss Absprache.

Ihre Aufgaben

- Datenmanagement: Erhebung, Aufbereitung und Bereinigung von komplexen Daten aus online-Befragungen (Quer- und Längsschnittdaten)
- Erstellung von automatisierten Berichten (R-Markdown)
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung der regelmässigen quantitativen Datenerhebungen, -analyse und -auswertung
- Erstellung von Präsentationen, Forschungs- und Evaluationsberichten, wissenschaftlichen Publikationen
- Optional besteht die Möglichkeit für eine eigenständige Forschungstätigkeit im Rahmen des Projekts mit dem Ziel der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion)

Ihr Profil

- Fortgeschrittenes bzw. abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaften (Soziologie, Psychologie, empirische Bildungsforschung) oder äquivalenter Abschluss mit Ausrichtung auf quantitative Methodik
- sehr gute Kenntnisse in der Anwendung der Statistik-Software R
- fundierte Kenntnisse in quantitativer Sozialforschung (Survey Research, multivariate Analysemethoden)
- stilistisch sichere und adressatengerechte Darstellung und Präsentation von Forschungsergebnissen für unterschiedliche Zielgruppen (Politik, Bildungsinstitutionen und Wissenschaftsgemeinde)
- Erfahrung mit der Programmierung von online-Befragungen mit Unipark oder vergleichbaren Tools von Vorteil
- Kenntnisse mit einer Literaturverwaltungssoftware (Zotero) von Vorteil
- Sie arbeiten selbständig, gewissenhaft und präzise
- Sie handeln und kommunizieren proaktiv

Unser Angebot

- ein attraktiver Arbeitsort an der PH Zug mit flexiblen Arbeitszeiten und Möglichkeiten zur Arbeit im Homeoffice bzw. für Bewerber*innen aus Deutschland flexible Arbeitszeiten im Homeoffice, mit Anbindung an eine deutsche Hochschule, mit der das IBB kooperiert
- die Mitarbeit in spannenden, innovativen und international viel beachteten Projekten
- vertieftes wissenschaftliches Arbeiten im Bereich der empirischen Bildungsforschung mit Praxisbezug
- Betreuung durch erfahrene Forscher*innen und Mitarbeit in einem kollegial arbeitenden internationalen Team
- Möglichkeit einer Promotion

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 14.08.2022 mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen sowie ein oder zwei schriftliche Arbeiten wie z.B. eine Qualifikationsarbeit oder eine Publikation) elektronisch an stephan.huber@phzg.ch. Bei Fragen wenden Sie sich an Marius Schwander per Email marius.schwander@phzg.ch oder telefonisch unter +41 (0) 41 727 12 81.